

# 1. Geschichte der kindergeführten Organisationen in Nshamba

## Der Anfang

Die Provinz Kagera war das Zentrum der HIV-AIDS-Krise in Tansania. In einigen Bereichen war jeder Dritte betroffen. Terre des Hommes Schweiz beschloss Ende der 90er Jahre betroffenen Kindern, die einen oder beide Elternteile verloren hatten, mit dem Projekt "Humuliza" psychosoziale Unterstützung anzubieten. Nshamba/Muleba wurde als Projektgebiet ausgewählt. Es wurden zwei Handbücher entwickelt: eines für betroffene Kinder und eines für Lehrer und andere Personen, die sich mit diesen Kindern befassen. Später wurde sehr deutlich, dass es unmöglich war, mit der steigenden Zahl von Kindern fertig zu werden, die bei Grosseltern, Verwandten oder allein lebten. Die "Lösung" bestand darin, eine kindergeführte Organisation zu gründen, d.h. Kinder in einer ähnlichen Situation und mit einer ähnlichen Erfahrung zusammenzubringen: Die Organisation hiess VSI (Vijana Simama Imara) und wurde 2001 als Best Practice in einer UNAIDS-Publikation vorgestellt. Als Kurt Madörin 2013 die Organisation "Humuliza" mit der VSI an tansanische Mitarbeiter übergab, zählte die Organisation rund 3'000 Kinder.

## TatuTano - eine weitere kindergeführte Organisation

Kurt Madörin gründete zusammen mit Stefan Hofmann Ende 2003 ein Programm zur Unterstützung von Grosseltern mit einer Rente, die meist für ein oder mehrere Waisenkinder zuständig sind.

Ein weiteres Programm von Kwa Wazee beschäftigte sich mit Menschen, die mit AIDS lebten. Aus beiden Gruppen (Grosseltern und infizierte Mütter) begannen Kinder und Jugendliche eine weitere kindergeführte Organisation zu bilden. Es gab drei Unterschiede zum VSI als Resultat eines Lernprozesses:

- Gruppen wurden auf der Grundlage der Nachbarschaft (und nicht auf der Grundlage von Dörfern) gebildet, was es ihnen ermöglicht, eine echte Zusammenarbeit zu realisieren.
- Die Gruppen mussten eine einfache Akkumulation vornehmen (z.B. Mähen und Verkaufen von Gras etc.), bevor sie einen Kredit beantragen konnten.
- Auch ganz kleine Kinder können der TatuTano-Gruppe beitreten (der VSI hat nur Kinder ab 9 Jahren akzeptiert, die "rafiki mdogo" - kleine Freunde - genannt werden). Heute zählen die TatuTano-Gruppen rund 1'600 Kinder und Jugendliche - 60% Mädchen und 40% Jungen - organisiert in 14 Gruppen. Jeden Monat findet ein Cluster-Treffen mit der Teilnahme der Gruppen statt, bei dem jede Gruppe über die Aktivitäten und den Cash-Flow berichtet. Dass nur ein Fieldworker für TatuTano verantwortlich ist, ist nur dank dem grossen Engagement der Kinder möglich. Dabei spielen Organisation, Beteiligung und materielle Unterstützung eine zentrale Rolle. Organisation bezieht sich auf die Mobilisierung von Kindern und Jugendlichen in ihrer eigenen Organisation um gemeinsame Interessen herum, Partizipation bezieht sich auf das Mass an sinnvollem Engagement, Vermittlung und Autonomie, das diese Kinder innerhalb der Organisation haben, und materielle Unterstützung bezieht sich auf das dringende Bedürfnis vieler gefährdeter Kinder in der Krise nach Unterstützung, das über "Sprachtherapie" und herkömmliche psychosoziale Interventionen hinausgeht, hauptsächlich Bildungsunterstützung, Prävention und verschiedene Trainings.

## Wie wird eine kindergeführte Organisation zu einer Aktivität der Gemeinschaft? Das Beispiel von PAMOJA

Der Start von PAMOJA (als noch sehr unklare Idee) erfolgte 2014 in 14 Treffen mit Kindern aus den Bereichen Selbstverteidigung, PiaD, Grundschulen und Sekundarschulen, genannt "Networking".

Die Vernetzung hatte folgende Intention:

- a) verschiedene junge Akteure zusammenzubringen, die einige von TatuTano getrennte Aktivitäten hatten: SD, PiaD, Primary School und Secondary School.
- b) spezifischere Informationen - insbesondere über Gewalt - von jedem Akteur zu erhalten.
- c) zu beginnen, darüber nachzudenken, wie wir die Gemeinschaft in ein Anti-Gewaltverhalten einbeziehen und Allianzen bilden können (Das Ergebnis war nach PAMOJA).

Teilnehmer des Netzwerks waren rund 100 Kinder und Jugendliche:

- PiaD: 28 Teilnehmer aus Clustern oder Primar- und Sekundarschulen (2 Sitzungen)
- Sekundarschulen: 15 - 20 Teilnehmer von 3 Sekundarschulen (4 Treffen)
- Selbstverteidigung: ca. 35 Teilnehmer aus Clustern und Schulen (5 Treffen)
- Grundschulen: 23 Teilnehmer (3 Sitzungen)

Ergebnis 2017: Unterstützung der Kinder bei der Gründung von PAMOJA gegen Gewalt. Das Hauptergebnis der 14 Diskussionen war der Versuch und die Gründung von PAMOJA. SD und PiaD spielten eine grosse Rolle durch

- Auswahl von drei Dörfern/Subdörfern in jedem Cluster mit den Kriterien, einen hilfreichen Vorsitzenden oder eine hilfreiche Vorsitzende zu haben (wichtig für den Anfang).

- in jedem der drei ausgewählten Dörfer eine Recherche durchführen - die Ergebnisse wurden vom Team berechnet.

- Information des Vorsitzenden a) über SD und PiaD und b) über das Forschungsergebnis

- Präsentation des PAMOJA-Projekts
- teilweise in den Sitzungen anwesend sein
- Unterstützung als Moderatoren für die Meetings - im Wesentlichen zu SRH und allgemeinen Themen wie z.B. Gewalt

## **2. Projekte und Einkommensförderung: TatuTano A und TatuTano B**

### **TatuTano A**

Aufgrund der grossen Nachfrage haben wir uns entschieden, TatuTano A und B zu trennen. Während A von allen Dienstleistungen von TatuTano (einschliesslich Bildung) profitiert, wird TatuTano B "nur" in den landwirtschaftlichen Aktivitäten und der Tierzucht unterstützt - dies mit der Unterstützung von bereits bestehenden Gruppen und den Moderatoren.

Die Aktivitäten von TatuTano waren bemerkenswert (siehe Weinbau). Wir werden weiterhin landwirtschaftliche Aktivitäten mit der Ausbildung von 40 Gruppen in der Entenzucht und 12 Gruppen in der Imkerei fördern. Aus Marktuntersuchungen wissen wir, dass der Verkauf von Honig ein gutes Geschäft ist. Zudem können die Kinder die Produkte lagern, bis sie Kunden gefunden haben. Wir haben die Information erhalten, dass sogar Leute aus Uganda nach Honig suchen.

### **TatuTano B**

Im Dezember 2017 erhielten fast alle 1'600 TatuTano-Mitglieder eine finanzielle Unterstützung für die Ausbildung, die die grösste finanzielle Belastung darstellt (rund 70 Mio. TZS pro Jahr). Im Dezember 2017 traten viele, die an den Selbstverteidigungs-Workshops und an der PiaD teilgenommen hatten, aber nicht Mitglied einer TatuTano-Gruppe sind, während der Verteilung auf und erwarteten einen Beitrag für ihre Ausbildung. Mehr als 400 Kinder aus der sehr armen Gegend um Kishuro, Rwigembe, Mubunda-

Kitoko und Mubunda-Kagondo beteiligten sich. Es war nicht zu vermeiden, dass viele von ihnen aus Enttäuschung weinten.

Wir haben das Thema kurz in den Cluster-Treffs mit den TatuTano-Mitgliedern im Januar 2018 diskutiert. Die Hauptergebnisse waren:

- Wir TatuTano-Mitglieder können und möchten ihnen nicht mit dem Geld aus unserem Einkommen helfen.
- Wenn diese Kinder Produktionsgruppen bilden wollen, können wir sie mit Erfahrungen und Ratschlägen unterstützen und begleiten.
- Wir können sie weiterhin mit Tieren als Leihgabe von unserer Seite unterstützen.

Angesichts dieser Situation - auch dass wir die Selbstverteidigung und PiaD in Zukunft weiter stärken werden - haben wir beschlossen, eine Reihe neuer TatuTano-B-Gruppen (65) in den Bereichen Hühner- (25 Gruppen), Ziegen- (25 Gruppen) und Schafhaltung (15 Gruppen) zu bilden. Wir werden einige wenige Bereiche auswählen, um die Überwachung zu vereinfachen, und wir werden die Moderatoren in diesen Bereichen unterstützen. Wir beginnen mit Ziegen, Hühnern und Schafen - unsere reiche Erfahrung und das Engagement der TatuTano-Mitglieder wird uns sicherlich unterstützen. Es ist für Kwa Wazee ein Versuchsfeld - wir werden Ende des Jahres 2018 die Ergebnisse sehen.

Material verfügbar für TatuTano B:

- Handzettel in Kiswaheli und Englisch zur Gruppenbildung
- Etwa 40 Handzettel in Kiswaheli über Landwirtschaft und Viehzucht.
- Handzettel für Führungskräfte und Moderatoren (KIS und ENG)

### **3. Ausbildung**

Eine der ältesten und wichtigsten Aktivitäten mit TatuTano sind verschiedene Formen der Bildung. Wir unterscheiden 4 verschiedene Formen.

- Die Unterstützung der formalen Bildung in Schulen und Vorschulen besteht in der materiellen Unterstützung bei Schuluniformen, Pullovern, Schulmaterial wie Schulhefte oder Wörterbücher - sowohl in der Grundschule als auch in der Sekundarschule bis zur Form 4. Für wenige sehr gute Schüler zahlen wir eine Unterstützung an die Kosten des Gymnasiums (Form 5 und 6). 2018 unterstützten wir 949 Schüler in der Grundschule und 355 Schüler in der Sekundarschule mit einem Budget von 43,5 Mio. TZS. Das Budget für 2018 sah die Unterstützung von 35 Studenten der Klassen 5 und 6 (TZS 5,3 Mio.) vor.

- Unterstützung der beruflichen Bildung. Aus dem Budget können 25 Mitglieder an der Pädagogischen Hochschule und 25 Mitglieder in der Berufsausbildung (VETA) unterstützt werden.

- Unterstützung von Lerngruppen. Die meisten TatuTano-Mitglieder kommen einen Tag pro Woche zusammen, um die Themen der (meist überfüllten) Schulen zu lernen oder zu wiederholen. Mathematik und Englisch sind die Fächer, in denen die Studierenden oft scheitern - Mathematik spielt in den ersten Jahren eine wichtige Rolle (wie verschiedene Studien von UWEZO zeigen konnten). Die rund 40 TatuTano-Volontäre, entweder noch in der Sekundarschule oder Absolventen der Sekundarschule, unterrichten und wiederholen die Fächer (53% ihrer Zeit), beantworten Fragen (23%) und korrigieren ihre Schüler (24%). 2017 besuchten 1'080 Kinder die Lerngruppen, 2018 ist diese Zahl auf 1'350 gestiegen. Die 40 Monitore sind sehr wichtig: Die Eltern sind arm und können meist kein Schulgeld für ihre Kinder zahlen. Eine Schweizer Studie zeigt auch die enorme Bedeutung des Monitorings im Lernprozess bei benachteiligten Kindern.

- "Schule ohne Wände": Kwa Wazee gibt viele Kurse und Seminare, in denen die Kinder

und Jugendlichen ausserhalb der Schule lernen. Schwerpunkte sind Schutz (Selbstverteidigung: 20 Kurse im Jahr 2017 mit 40 Teilnehmern in jedem Kurs; Assistenztraining in SD: 11 Kurse mit ca. 70 Teilnehmern im Jahr 2017; „Frieden ist eine Entscheidung,“ für Buben: 15 Kurse mit 25 Teilnehmern in jedem Kurs), dann Landwirtschaft (70 Kurse seit 2013 mit 1'172 Teilnehmern) und Führung (Förderung, Budgetierung, Führungskompetenzen, neue Gruppen).

#### **4a. Schutz: individueller Schutz**

Die Studie über Gewalt in Tansania zeigte ein erhebliches Ausmass an Gewalt (United Republic of Tanzania/UNICEF: Gewalt gegen Kinder in Tansania, 2011. Die Studie ist Teil der Kampagne von TVACS).

Insgesamt wurden 1'968 Frauen und 1'771 Männer zwischen 13 und 14 Jahren zu erfahrener Gewalt in der Kindheit (bis 18 Jahre) befragt.

#### **1. Sexuelle Gewalt**

Sexuelle Gewalt beinhaltet:

- Jeder, der dich gegen deinen Willen auf sexuelle Weise berührt hat.
- Jeder Versuch, gegen deinen Willen Sex zu haben, aber Sex ist nicht passiert (versuchter Sex).
- Jeder, der dich körperlich gezwungen hat, Geschlechtsverkehr zu haben (Vergewaltigung).
- Jeder, der dich unter Druck gesetzt hat, gegen deinen Willen Geschlechtsverkehr zu haben (erzwungener Sex).
- Jeder, der dich sexuell belästigte und unanständige Worte benutzte, die dich in deiner Würde als Mädchen oder Junge verletzen.

Mädchen:

- 3 von 10 Frauen (= 28%) berichteten über mindestens eine Erfahrung mit sexueller Gewalt vor dem 18. Lebensjahr.
- 1 von 16 Frauen (= 6 %) wurde vor dem 18. Lebensjahr physisch zum Geschlechtsverkehr gezwungen (Vergewaltigung).
- Wer waren die Täter? Nachbarn (32,2%), Fremde (32%), Dating-Partner (24,7%), Autoritätspersonen (Lehrer) (14,7%), Freunde/Kollegen (10,3%), Verwandte (7,1%).
- Die Mehrheit der Täter war älter als das Opfer.
- Die meisten Vorfälle ereigneten sich zu Hause, in der Schule oder auf dem Schulweg.

Jungen:

- 1 von 7 Buben (= 13,4%) berichtete über mindestens eine Erfahrung mit sexueller Gewalt vor dem 18. Lebensjahr.
- Die Gewalt gegen Buben bestand hauptsächlich aus versuchtem Sex und sexueller Berührung. Dennoch berichteten 2% der Jungen über körperlich erzwungenen Sex.
- Buben berichteten mehr von Nötigung, Druck, "betrogen werden" oder nicht in der Lage gewesen zu sein, beim ersten Sex nein zu sagen.
- Wer waren die Täter? Hauptsächlich die Dating-Partner (48%) und Fremde (25%)
- Die Mehrheit der Täter war im gleichen Alter wie das Opfer.
- Die meisten Vorfälle ereigneten sich zu Hause, in der Schule oder auf dem Schulweg.

#### **2. Körperliche Gewalt**

Treten, mit der Faust schlagen, Peitschenhiebe, Drohungen mit Waffe, Messer usw. durch erwachsene Personen, vor dem 18. Altersjahr:

- 3 von 4 Mädchen und Buben berichteten, dass sie geschlagen, getreten, geschubst,

geschlagen, gepeitscht wurden.

- Etwa 60% der Jungen und Mädchen erlebten körperliche Gewalt durch die Angehörigen und 52% der Frauen und 50% der Männer körperliche Gewalt durch die Lehrer (hauptsächlich männliche Lehrer).

Kwa Wazee entwickelte mit Unterstützung von Natalie Uhlmann (PALLAS, Schweiz) die folgenden Kurse:

- 2003 ein Grundkurs für Trainer in Dar es Salaam für Humuliza und eine Organisation in Dar mit etwa 20 Mädchen.

- 2012 ein Kurs für Ausbilder für Buben mit dem Titel "Frieden ist eine Entscheidung" zusammen mit Humuliza in Nshamba.

- 2016 ein Kurs für 24 Trainer von TatuTano mit dem Titel "I feel it" für jüngere Kinder - Mädchen und Jungen zwischen 6 und 10 Jahren in Nshamba.

## **Gründe für die Kurse und das Material**

### **1. Selbstverteidigung**

Wie bereits erwähnt, ist die sexuelle Gewalt gegen Mädchen sehr hoch, und sie ist nach unseren Informationen in den Kursen noch höher a) in unserer Gegend im Allgemeinen und b) stärker gegen Mädchen gerichtet, die mit Verwandten (Grossmütter) oder allein mit einer infizierten Mutter leben (der Vater ist gestorben oder weggelaufen). So war die Priorität in der Präventionsarbeit ein minimaler Schutz der Mädchen.

TatuTano begann 2010 mit dem Unterricht in Selbstverteidigung (SD). Bis Ende 2017 wurden 3'729 Mädchen von TatuTano und von Schulen in 75 Kursen ausgebildet. Ein Kurs von 12 Tagen für 40 Teilnehmer kostet rund 4,2 Mio. TZS.

Etwa 1'500 Mädchen treffen sich jeden Samstag in 30 Gruppen und üben Selbstverteidigungstechniken und erhalten einige Anweisungen in Live-Skills, unterstützt von 60-70 Trainerinnen und Trainern.

**Material:** Es gibt ein Leitfadens in Kisuaheli und Englisch - alle Teilnehmer erhalten eine Kisuaheli-Version. Das Handbuch umfasst 21 Sitzungen und ist interaktiv.

1. ICH UND MEIN KÖRPER - MEIN KÖRPER GEHÖRT MIR.
2. SEXUELLE GEWALT
3. VERLETZLICHE KÖRPERTEILE
4. WIE SICHER FÜHLE ICH MICH IN MEINER UMGEBUNG?
5. UNTERSTÜTZUNG
6. EMPFINDLICHE TEILE DES MÄNNLICHEN KÖRPERS
7. UNSER KÖRPER: AUCH EINE WAFFE
8. WIR ALLE HABEN (UND BRAUCHEN) GRENZEN
9. SELBSTVERTRAUEN
10. GEFÜHL
11. DIE INNERE STIMME
12. SCHAM
13. FURCHT
14. WUT
15. KONZENTRIEREN (Was Du tun kannst ... und nicht, was Du nicht tun kannst.)
16. DAS WIRD MICH SICHERER MACHEN
17. WAS MUSS ICH ÜBER HIV WISSEN?
- 18a. SELBSTVERTEIDIGUNG BEGINNT LANGE ZEIT VOR DEM ANGRIFF (1)
- 18b. SELBSTVERTEIDIGUNG BEGINNT LANGE ZEIT VOR DEM ANGRIFF (2)
19. DAS SIND MEINE RECHTE - UND DIE HELFEN MIR, RECHT ZU BEKOMMEN

## 20. WAS IM FALLE SEXUELLER BELÄSTIGUNG ZU TUN IST – VERHANDLUNGSFÄHIGKEITEN

Die Lernziele wurden für jede Sitzung im Kisuaheli und Englisch formuliert und sind bei Kwa Wazee erhältlich.

- Es gibt ein Trainerhandbuch für Selbstverteidigungstechniken im Kisuaheli mit Schritt-für-Schritt-Anleitungen (Stufe A: 16 Techniken, Stufe B: 18, Stufe C: 19, Stufe D: 20, Stufe E: 21).

Eine vorliegende Auswertung zeigte deutlich die psychosozialen Auswirkungen der Selbstverteidigung.

### **2. Frieden ist eine Entscheidung**

Veränderungen in der Geschlechteridentifikation erfordern die aktive Unterstützung und den Willen beider Geschlechter. Ausserdem werden Buben nicht sehr oft als "spezifisch in der Geschlechterrolle geformt" angesehen - meistens wird dies als "naturegegeben" betrachtet.

TatuTano-Mitglieder wurden ausgewählt und als Assistenten ausgebildet und treffen sich alle 2 Monate.

Die Ziele des Unterrichts sind

- Gewalt im Alltag zu reduzieren und Wut zu kontrollieren und zu bewältigen
- männliche Rollen in einer sich schnell verändernden Welt positive und konstruktiv umsetzen und diskutieren

möglicher Bewältigungsmechanismus

- Verbesserung der Zusammenarbeit zwischen Buben und Mädchen
- über die Bedeutung des Friedens und auch seines Gegenteils (Gewalt, sexuelle Gewalt, sexuelle Orientierung) nachdenken

Belästigung, häusliche Gewalt, verbaler Missbrauch etc.

- die Rollen von Opfer, Täter und Beobachter in Gewaltsituationen unterscheiden lernen
- die Freuden und Herausforderungen der Bildung nicht-sexualisierter Freundschaften mit Mädchen untersuchen
- um die Pubertät und die Veränderungen zu verstehen, die der Körper (und der Geist) durchlaufen
- den Unterschied zwischen Sex und Sexualität verstehen

Material:

Es gibt einen Leitfaden in Kisuaheli und Englisch - alle Teilnehmer erhalten eine Kisuaheli-Version. Das Handbuch umfasst 23 Sitzungen und ist interaktiv.

In einem früheren Gespräch mit den SD-Mädchen haben sie erklärt, dass sie es für wichtig halten, dass die Jungen ihre männliche Rolle reflektieren, aber die Jungen sollten nicht die präventiven Selbstverteidigungstechniken für Mädchen erlernen. Dieser Vorschlag wurde realisiert.

Die Leitung von Kwa Wazee erwartete zu Beginn, dass dieses Tool kein grosses Interesse bei den Buben finden würde und entwickelte es mehr aus dem Gefühl, auch Buben in der Arbeit über Prävention und Gewalt einzubeziehen. Die Überraschung war deshalb gross, als sich zeigte, dass viele Buben sehr interessiert an den genannten Themen waren.

- Anzahl der Gruppen: 47, Anzahl der aktiven Teilnehmer: ca. 1'400

### **3. "I feel it"**

Ein entscheidendes Element bei der Entwicklung dieses Tools war die Tatsache, dass immer mehr Mädchen unter 10 Jahren am Samstag an einem der 30 lokalen Selbstverteidigungstrainings teilnahmen, was das Training erschwerte.

Das andere entscheidende Element war, dass beide Geschlechter - Mädchen und Buben - von Erwachsenen (Eltern oder Betreuern) abhängig sind, was sie verletzlich macht. Deshalb ist dieser Kurs für beide Geschlechter offen.

Das Tool soll den Kindern die folgenden Fähigkeiten vermitteln und ihnen zusätzliche Informationen geben:

- Trainieren der Fähigkeit zur Selbstwahrnehmung, um Stabilität, Orientierung und die Fähigkeit zur Selbstwahrnehmung zu schaffen

- sensibles Bewusstsein mit Selbstaktivität verbinden

- Stärkung des Selbstwertes: "Ich vertraue dem, was ich fühle, sehe, höre usw."

Bewusstsein für Empfindungen

Bewusstsein der eigenen Gefühle und Emotionen und der Gefühle und Emotionen anderer, Selbstbewusstsein, Ausdruck

- Stärkung der Ressourcen und Entwicklung von Strategien: Training der Fähigkeit zur Selbstverteidigung, Training von Mut und die Fähigkeit, sich durchzusetzen

- Hintergrundinformationen: Sexualität, Gewalt, sexuelle Gewalt/Missbrauch und wahre Liebe/Gerechtigkeit und Ungerechtigkeit

Material:

Der Kurs ist in drei Teile gegliedert: 1. Ich und mein Körper, 2. Du und dein Körper und 3. Wir und unser Körper.

Jeder Teil hat Handouts in Kiswaheli und Englisch, die auch entsprechende Spiele enthalten.

- Anzahl der Gruppen: 17, Anzahl der aktiven Teilnehmer: 380

### **4b. Schutz: Institutioneller Schutz**

Wie bereits erwähnt, startete Kwa Wazee-TatuTano 2010 ein Selbstverteidigungsprogramm für Mädchen. Das Tool fokussiert individuelle Veränderung und individuellen Schutz, wie dies in der Auswertung gezeigt wurde. Infolgedessen hat sich die sexuelle Belästigung von Mädchen deutlich verringert. Das Programm wurde von einem Anti-Gewalt-Programm für Buben 2012 (PiaD – Friden ist eine Entscheidung) und "I feel it" für jüngere Kinder, Jungen und Mädchen im Alter von 6 bis 10 Jahren begleitet.

Der kulturelle Wandel im Geschlechterverhältnis ist ein sehr langsamer Prozess, der die gesamte Kultur umfasst, d.h. er umfasst sowohl die Individuen als auch die Institutionen: Familien, Gemeinschaften und Schulen.

Kwa Wazee-TatuTano machte die ersten Schulerfahrungen mit den drei Sekundarschulen in Ngene, Nyakatanga und Ijumbi im Jahr 2013. Bis Ende 2017 haben 17 Grundschulen und 13 Sekundarschulen von der Selbstverteidigung profitiert. Ein kurzes Interview mit 5 Schulleitern der Grundschulen und eine Messung des Sicherheitsgefühls mit den Schulleitern auf einer Skala von 1 bis 10 in der Sekundarschule ergab, dass der Kurs der ganzen Schule zugute kam. In der Sekundarschule stieg das Niveau der inneren Sicherheit zwischen 2 und 4 Punkten. Die genannten Grundschulleiterinnen und -leiter erwähnten vor allem vier Änderungspunkte: erhöhte Sicherheit der Schule, bessere Beteiligung der Mädchen am Unterricht, bessere Zusammenarbeit zwischen Mädchen und Buben und Verringerung der sexuellen Belästigung von Mädchen.

Die Intervention in insgesamt 30 öffentlichen Schulen war der erste Schritt vom individuellen Schutz zu einem institutionellen Schutz mit einem ausgeprägten Rückgang der Gewalt über die einzelnen Teilnehmer hinaus. Für 2018/2019 haben wir 14 Kurse zur Selbstverteidigung in der Primarschule, 5 Kurse für die Sekundarschule und 5 für die TatuTano-Gruppen geplant. Für PiaD ist die Projektion die folgende; Primarschulen: 6, Sekundarschulen: 4 und 6 Kurse für TatuTano-Gruppen.

Der Plan zur Beeinflussung des Wandels der Geschlechteridentitäten und zur Prävention, zu denen Kwa Wazee-TatuTano das Wissen einschliesslich der Handbücher liefert, sieht wie folgt aus:

- Mwanza
- Nyarugusu
- ADP Mbuka
- "Dream Achievers": private Sekundarschule Kibanga

Die grosse Herausforderung für Kwa Wazee-TatuTano sind die Fragen

- a) wie man über den individuellen Schutz hinausgeht und die institutionelle Ebene erreicht, d.h. Schutzstrukturen auf der Ebene der Familien und der Gemeinschaften bildet und
- b) wie eine kindergeführte Organisation aktiv zu diesem Prozess beitragen kann, ohne den Charakter einer kindergeführten Organisation zu verlieren.

Wir arbeiten an zwei ähnlichen Linien an dieser Herausforderung: mit den Kinderschutzausschüssen (KPC) und mit der bereits erwähnten PAMOJA. Der Kompromiss des CPC sieht vor, dass 42 Dörfer und 358 engagierte Menschen ausgebildet werden. PAMOJA ist in 27 Dörfern oder Suborten mit derzeit mehr als 1'000 Mitgliedern tätig - 12 Dörfer sind in Vorbereitung (Training für TatuTano ist abgeschlossen).

## **5. Landwirtschaft und Tierzucht**

Die andere Erfolgsgeschichte von TatuTano ist die Einkommensgenerierung und Unterstützung des Eigenverbrauchs durch Landwirtschaft und Tierzucht.

Im Jahr 2013 haben wir das Programm (mit Unterstützung von Herrn Mombeki, einjähriger Berater) in folgenden Bereichen gestartet: Erdnüsse, Gemüse, Hühner, Ziegen, Bienen, Baumschulen, Lebensmittelproduktion, Kompost und Gülle, Lagerung, Soja und Hirse sowie Landwirtschaftsberater. Wir haben rund 40 Handzettel produziert, hauptsächlich in Kisuheli.

Für die Tiere gingen wir in zwei Phasen vor:

1. Mit Darlehen und Zuschüssen sollen sie einen Schuppen bauen. Wiston, der Feldarbeiter, kontrollierte den Bau des Stalls und gab entweder grünes Licht für den Erwerb der Tiere oder beriet zwecks Verbesserung des Stalls.

2. Wenn der Stall in Ordnung war, bekamen sie Tiere: eine weibliche Ziege als Leihgabe und sie mussten eine andere weibliche Ziege oder 4 Hühner als eine Mischung aus Leihgaben und Zuschüssen zurückgeben.

Bis Ende April 2018 wurden 1'652 Kinder in 66 Kursen (924 Mädchen und 728 Jungen) ausgebildet.

Seit 2016 vergleichen wir zweimal jährlich die Höhe aller Kredite mit dem Wert der vorhandenen Tiere. Nicht enthalten sind die Einnahmen aus Eiern, Gülle oder dem Verkauf von Tieren, die wir separat ausweisen.

Datum	Schulden	Vermögen	Saldo	Huhn	Ziegen	Kaninchen	Schweine	Bienen	Schafe
31.5.2016	8'718'200	25'382'000	16'663'800	1'380	281	468	4		
1.11.2016	9'958'400	31'197'000	21'025'600	1'471	319	491	31		
31.5.2017	8'965'400	36'400'000	27'874'600	1'632	391	546	35	17	
31.12.2017	12'105'400	49'555'000	37'449'600	1'941	519	825	41	55	36
30.7.2018	12'105'400	64'487'000	52'381'600	2'382	613	934	69	86	67

Dieser Vergleich hilft uns, bei den Investitionen in die Tierzucht auf Kurs zu bleiben und sicherzustellen, dass der Wert des Vermögens höher ist als die Schulden.

### **Marketing (2017/2018)**

Ende des Jahres 2017 haben wir in allen Clustern eine Untersuchung über den Verkauf von Agrarprodukten und Tieren und die Unterstützung ihres Haushalts durch Produkte der Landwirtschaft und Tierzucht gestartet. In den Schlussfolgerungen der Vorarbeiten sehen wir Folgendes

- Der Verkauf von Eiern ist höher, als wir dachten.
- Ziegenmist ist ein weiteres Produkt, das Kunden findet.
- Die Preise für Bohnen und Mais sind manchmal niedrig, weil die Kinder die Produkte so schnell wie möglich verkaufen müssen. Eine Untersuchung von Helvetas ergab, dass die Verluste in der Nachernte zwischen 15% und 40% liegen.
- Tiere werden auch verkauft

Helvetas startete nach der Ernte in 4 Provinzen Tansanias ein Grossprojekt zur Getreidesicherheit. Sie gaben in einem Bericht an, dass 92% der Kleinbauern ihre Praxis mit 6'000 PICS (hermetisch verschlossene Beutel) und 1'200 Metallsilos verbessert haben. Tansania verliert jedes Jahr zwischen 15% und 40% der Getreideernte durch Schädlinge. Wir stellen den Kontakt her, um mehr Informationen über den Schutz und die Kosten des Schutzes zu erhalten.

Auch die Marketingumfrage zu den verkauften Artikeln überraschte: Der monetäre Wert der verkauften Artikel beträgt bei 125 Gruppen mehr als 14 Mio. TZS. Der grösste Teil des Einkommens besteht wiederum aus Getreide (3,8 Mio. TZS = 27%), gefolgt von Eiern (2,7 Mio. TZS - einige Gruppen kaufen und verkaufen Eier), und von Ziegen und Hühnern (beide jeweils etwa 2,5 Mio. TZS).

Die Umfrage über die Unterstützung des eigenen Haushalts brachte eine weitere Überraschung: 85 % der Gruppen unterstützen ihre Haushalte mit Gemüse (Kohl etc.), Getreide (Bohnen und Mais), aber auch mit Eiern (58 Gruppen) und sogar mit Fleisch (35 Gruppen). 94 Gruppen stellten dem heimischen Bauernhof Gülle von ihren Tieren zur Verfügung.

Wir können zu dem Schluss kommen, dass die Zusammenfassung des Wertes der Vermögenswerte plus der Einnahmen aus Landwirtschaft und Tierzucht abzüglich der Schulden Ende 2017 etwa 52 Mio. TZS ist, was für jedes Mitglied einen Geldwert von etwa 32'500 TZS darstellen würde. Der Beitrag zu den Haushalten ist hier nicht enthalten, auch nicht der Wert des verkauften Gemüses. Wir wissen, dass einige Mitglieder auf den Markt von Muleba mit Karotten, Kohl, Auberginen, Spinat, Tomaten usw. gehen.

### **Zwischenruf: Wirtschaftliche Stärkung als psychosoziale Aktivität**

Anhand der Fallstudie von Nshamba hat REPPSI in den "Mainstreaming-Richtlinien" eine Reflexion über den Zusammenhang zwischen wirtschaftlichen Aktivitäten und dem

psychosozialen Wohlbefinden durchgeführt (REPssl: "Psychosocial Care and Support into Economic Strengthening Programmes for vulnerable children and their caregivers, 2012). Sie definieren "wirtschaftliche Stärkung" als "... Programme (die sich darauf konzentrieren, gefährdete Gemeinschaften beim Zugang zu Fähigkeiten und/oder Ressourcen zu unterstützen, um eine nachhaltige Lebensgrundlage zu gewährleisten". (S. 1). Neben der "Sozialhilfe" (für TatuTano die Bildungsförderung) betrachtet REPssl das Vermögenswachstum und seinen Schutz sowie das Einkommenswachstum als wirtschaftliche Verstärkungsaktivitäten.

Während psychosoziale Aktivitäten und wirtschaftliche Aktivitäten in der Regel getrennt zu sein scheinen - eine konzentriert sich auf die wirtschaftliche Entwicklung und die andere auf das soziale und psychologische Wohlbefinden -, sind die Praktiker der Meinung, dass wirtschaftliche Aktivitäten ein wichtiger Teil der psychosozialen Unterstützung sind.

Beim psychosozialen Wohlbefinden geht es um die Verbindungen zwischen dem Einzelnen und anderen, seiner Gemeinschaft und der Gesellschaft ("sozial"). Es geht auch darum, wie jeder Mensch, ob Erwachsener oder Kind, sich selbst und das Leben ("Psycho") fühlt und denkt.

Programme zur Stärkung der Wirtschaft bieten von Natur aus psychosoziale Unterstützung, da sie den Zugang zu Nahrung, Kleidung, Gesundheit und Bildung erleichtern. Dies sind Grundbedürfnisse, die, wenn sie nicht erfüllt werden, das psychosoziale Wohlbefinden beeinträchtigen. Programme zur Stärkung der Wirtschaft

- den Kindern einen Sinn geben und ihr Selbstvertrauen in die Zukunft stärken (Bewältigungsfähigkeiten).
- Kindern das Gefühl geben, dass sie sich in einem Kontext menschlich fühlen, in dem Armut Kinder oft entmenschlicht.
- den Kindern ein Gefühl von Glück und Leistung zu vermitteln.
- Kinder ermutigen, ein soziales Netzwerk zu schaffen und zu betreiben - die Gruppe, das Cluster und TatuTano.
- ihnen das Gefühl geben, stolz und bedacht zu sein, wenn sie ihre Betreuer unterstützen können.

## **6. Führung**

Gemäss dem Prinzip der Teilnahme hat TatuTano die folgende Struktur:

Jede der 313 Gruppen hat einen Vorsitzenden und einen Kassierer. Mädchen sind jetzt die Mehrheit in der Führung. TatuTano wird 2018 wieder in allen Gruppen 1-2 Personen trainieren (abhängig von der Grösse der Gruppen), auch um eine jüngere Führung zu haben. Wir werden - neben den Inputs für eine gute Führung - von der Beobachtung von TatuTano in der Pss-Intervention Nr. 1 im Jahr 2014 Kenntnis nehmen: "Stärke unserer Gruppen und die Notwendigkeit der Verbesserung": 89 Gruppen wollen die Zusammenarbeit verbessert sehen, 54 Gruppen sehen, dass "Liebe" in TatuTano besser sein sollte, "Frieden", "Respekt" und "Disziplin" wurden ebenfalls erwähnt (29, 28 und 24 Gruppen).

Einmal pro Monat schicken die meisten Gruppen ein oder zwei Vertreter zur Cluster-Sitzung, wo die Vertreter über die Aktivitäten und die finanzielle Situation berichten. Sie müssen auf die Fragen der anderen Vertreter antworten. Meistens bringen sie auch etwas Geld für ihr Gruppensparkonto mit. Das Cluster-Treffen ist auch die Möglichkeit, die Gruppen über laufende Aktivitäten zu informieren oder Daten über die Gruppen zu sammeln (z.B. Marketingsituation).

3 bis 4 Gruppen wählen einen älteren Berater für ihre Gruppen aus - den Gruppenleiter.

Diese Person besucht die Gruppen, bespricht mit ihnen ihre Probleme (falls vorhanden) und wirft einen Blick auf die Finanzen. Sie werden weitergebildet - speziell in der Kommunikation und in der Methode des lösungsorientierten Ansatzes (Handouts vorhanden) und schliesslich in Bezug auf das Lebensgrundlagensystem und die Perspektiven.

Für die Landwirtschaft und Tierzucht haben wir derzeit 30 landwirtschaftliche Begleiter, die die Gruppen beobachten: Sie geben Ratschläge, sie berücksichtigen die Fortschritte in der Tierhaltung und im Gartenbau und sie beraten bei Problemen in der landwirtschaftlichen Produktion und der Tierhaltung. Im Mittelpunkt des Trainings stehen neue ökologische Methoden wie Kompostherstellung, die Anwendung lokaler Pflanzenschutzmittel und Tiermedikamenten (wir müssen zusätzliche Handzettel vorbereiten), Informationen zu Existenzsicherungssystemen und "Push-Pull" - eine Schutzmethode gegen den Stammbohrer (bei Sonnenblumen/Elefantengras und Zwischenpflanzung mit Bettlerkraut), Zwischenpflanzungen im Allgemeinen usw. Sie müssen sich über ihre eigenen Fähigkeiten im Klaren sein und wie sie diese vermitteln können. Wir werden die unterschiedlichen Erfahrungen der Gruppen intensiv nutzen.

Jedes Jahr erstellen und diskutieren alle 313 Gruppen ein Jahresbudget ("Budgetierung") unter Berücksichtigung von

- die Projekte und wirtschaftlichen Aktivitäten, die sie durchführen und planen
- den Betrag, den sie in diese Aktivitäten aus eigenen Mitteln investieren
- den Betrag, den sie als Darlehen von der Organisation erhalten wollen

Wir werden für 2018 die Struktur der Budgetierung ändern und sie operativer gestalten. Jede Gruppe erhält ein kleines Formular und füllt die Angaben über das tatsächliche und zukünftige Einkommen (tatsächliche Einsparungen und erwartete Einnahmen pro Monat), die Schulden einschliesslich der geplanten Schulden für 2018, was zu den verfügbaren Mitteln führt. Anschliessend werden sie aufgefordert, die mögliche Verwendung der verbleibenden Mittel anzugeben. Die TatuTano-Leiter berechnen die Formulare für jeden Cluster und geben dem Cluster während der Cluster-Sitzung einen allgemeinen Bericht. Dies wird es uns ermöglichen, im Laufe des Jahres auf diese Daten und damit auf die tatsächliche finanzielle Situation der Gruppen zu schauen.

TatuTano hat einen hauptberuflichen Fieldworker, Wiston John, und - neu - Jovina Philibert, die 3 Tage pro Woche arbeiteten. Interteam hatte vorgeschlagen, dass ihr Entwicklungshelfer internes Personal fürs Fundraising ausbilden würde - leider kehrte der Freiwillige wegen einer Erkrankung seiner Frau vorzeitig in die Schweiz zurück. Kwa Wazee-TatuTano wird versuchen, eine neue Person als Fundraiser zu finden.

Die Selbstverteidigungsprogramm hat einen Managementsausschuss mit derzeit 4 Personen, der seit 2015 alle Kurse vorbereitet, die Kontakte herstellt und die Replikation durchführt. Eine ähnliche Struktur, die wir im Programm "Frieden ist eine Entscheidung" einzuführen versuchen.

## **7. Kinder, die mit HIV/AIDS leben**

Kwa Wazee unterstützt seit 2008 Kinder und Erwachsene, die mit HIV/AIDS leben. Das Projekt wurde von Symphasis finanziert - es bestand aus folgenden Komponenten:

- Bargeldtransfer für ca. 350 Personen
- Mikrofinanzierung für rund 1'000 Personen
- Gruppentreffen mit ca. 120 Personen aus 5 verschiedenen geografischen Gebieten
- Aufbau von Kindergruppen infizierter Elternteile
- Aufbau von 2 Kindergruppen von infizierten Kindern

Die Finanzierung wurde im Sommer 2015 eingestellt. Kwa Wazee gelang es mit den

Reserven etwa 200 infizierte Menschen zu unterstützen, meistens Kinder und Jugendliche (132). 2018/19 wird das Programm von Botnar unterstützt. Es ist wichtig zu beachten, dass die Sterblichkeitsrate in allen Altersgruppen von infizierten Menschen gesunken ist. Die Ausnahme ist die Altersgruppe der Jugendlichen – hier steigt die Sterblichkeitsrate immer noch an.

Material:

Alle Sitzungen mit Erwachsenen und Kindern wurden vorbereitet und sind als Softcopy erhältlich.

## **8. VBC - Vijana Velozentrum**

Der VBC wurde 2011 gemeinsam von der Schweizer NGO Velafrica und Kwa Wazee gegründet. Die drei Hauptziele waren:

- Einkommensschaffung für TatuTano (20 Millionen TZS pro Jahr) für Bildung und Selbstverteidigung. Dieses Ziel stand im Mittelpunkt des Interesses von Kwa Wazee.
- Berufsausbildung für Jugendliche nach dem dualen Ausbildungssystem in der Schweiz, bestehend aus praktischer Ausbildung und Lehre.
- Bereitstellung guter Fahrräder für die Öffentlichkeit.

VBC gründete eine Reihe von Filialen - einige Filialen wurden Anfang 2018 aufgrund der Umsatzschwächen geschlossen. Die Vereinbarung mit Velafrica endete 2017 - eine neue, restriktivere Vereinbarung wurde unterzeichnet.

VBC hatte Ende 2017 eine hohe Verschuldung von USD 62'000 - sie kämpfen um ihr Überleben. Sie konnten die Verpflichtung zur Unterstützung von TatuTano im Jahr 2017 (und wahrscheinlich auch 2018 und 2019) nicht erfüllen.

Ein interessantes soziales Projekt des VBC ist die Bereitstellung von Fahrrädern für Schüler, die weit entfernt von der Schule wohnen. Der Schulleiter muss ein Formular unterschreiben, das bestätigt, dass der Schüler weit weg wohnt. Dieses Projekt schuf mehr Sicherheit für die Schülerinnen. Sie sind in der Schule weniger müde und haben mehr Zeit fürs Studium zu Hause. Velafrica unterstützt dieses Projekt mit einem Zuschuss von 40% des Verkaufserlöses der Fahrräder.

*Kurt Madörin, Nshamba 2018*